

[15119.] **A. Grüneberger & Co.** in Dels suchen billig:  
1 Hoffmann, Nord u. Süd.

[15120.] **Herold & Wahlstab** in Lüneburg suchen:  
1 Lisco, Bibelklärung. Cplt.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15121.] Wir erbitten uns:  
**Knaake's** Beiträge zur Geschichte Kaiser Karls V.  
wo ohne Aussicht auf Absag, gef. zurück.  
**Franzen & Grosse** in Stendal.

[15122.] Dringend zurück erbitte ich mir alle D. N. 1864 disponirten und im Laufe d. J. erhaltenen Exemplare von:  
**Bleicher's** Interessenzeiger. 1. Aufl.  
**Döring**, 52 Spiele f. Knaben u. M. 1. u. 2. Aufl.  
Von dem Ersteren ist die 2. Aufl. bereits erschienen, von dem Letzteren erscheint die 3. Aufl. in den nächsten Tagen.  
Plauen, den 23. Juli 1864.

**F. C. Neupert.**

[15123.] Dringend wiederholt erbitte zurück alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Sundermann**, engl. Privatrecht. I. Bd.  
**Liebermeister**, Beiträge zur patholog. Anatomie der Leberkrankheiten.

**Niemeyer**, über Haus- u. Volksmittel.  
Tübingen, 11. Juli 1864.

**H. Laupp'sche Buchh.**  
(Laupp & Siebeck.)

[15124.] Dringend zurück erbitte mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Dy**, Derivation der Spitzgeschosse als Wirkung der Schwere. gr. 8. 9 N<sup>o</sup>.  
Cassel, 20. Juli 1864.

**Theodor Kay.**  
J. C. Krieger'sche Buchh.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebote Stellen.

[15125.] In einer Buchhandlung einer größeren Stadt Süddeutschlands kann ein gut empfohlener junger Mann zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, vorerst als Volontär, später als zweiter Gehilfe gegen Salär, erhalten. Gef. Offerten unter L. K. erbittet sich  
Leipzig, im Juli 1864.

**Fr. Ludw. Herbig.**

[15126.] Für einen wohlgezogenen, mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgestatteten jungen Mann ist in meiner Buchhandlung eine Lehrlingsstelle offen; demselben ist nicht nur Gelegenheit geboten, sich im Verlags- und Sortimentbuchhandel auszubilden, sondern auch

mit allen Nebenzweigen des Buchhandels, als Buchdruckerei, Kunst- und Schreibmaterialhandel, vertraut zu werden.

**G. V. Lang,**  
Buch- und Kunsthändler in Speyer.

### Gesuchte Stellen.

[15127.] Ein junger Gehilfe, der neben tüchtigen buchhändlerischen auch gute musikalische Kenntnisse besitzt und empfehlende Zeugnisse zur Seite hat, sucht zum 1. October eine anderweitige Stelle.

Gef. Offerten unter Chiffre O. P. wird Herr Carl Enobloch in Leipzig die Güte haben weiterzubefördern.

[15128.] Ich suche in einem lebhaften Sortimentsgeschäft [am liebsten Süddeutschlands] eine Gehilfenstelle für einen jungen, militärfreien Sortimenter, welcher auf dem Gymnasium sich bis zur Reife für Prima ausgebildet und seit vier Jahren dem Buchhandel angehört. Derselbe ist augenblicklich bei mir beschäftigt und kann ich ihn in jeder Beziehung als einen fleißigen Arbeiter empfehlen.  
Leipzig, 23. Juli 1864.

**A. Wienbrack.**

[15129.] Ein älterer, mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe, welcher mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist, sucht baldigst Beschäftigung unter den bescheidensten Ansprüchen in einem hiesigen Verlags- oder Commissionsgeschäft, oder in einer Buchdruckerei. Geneigte Offerten unter H. # 3. hat die Güte Herr Herm. Schulze in Leipzig zu befördern.

[15130.] In Berlin oder einer andern Hauptstadt des In- oder Auslands sucht ein junger Mann, im Buchhandel wie Antiquariate bewandert, der englischen und französischen Sprache mächtig und im Besitze guter Zeugnisse, eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung. Offerten unter F. S. wird Herr G. C. Schulze in Leipzig gütigst befördern.

[15131.] Für einen jungen Mann, welcher vor kurzem bei mir seine Lehre beendet hat und welchen ich bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle in einem lebhaften Geschäft. Da seiner Lehre eine tüchtige Gymnasialbildung vorausgegangen ist und er sich auch eines vorzüglichen Prädicats zu erfreuen hat, wird er sich für jedes Geschäft qualificiren.

Ellwangen. **J. Hess.**

[15132.] Für einen militärfreien jungen Mann, Sortimenter, welcher an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine gute Geschäftsübersicht besitzt, dabei ein fleißiger und pünktlicher Arbeiter, wird für die nächste Zeit eine entsprechende Stelle gesucht. Näheres durch die

**V. Scheermesser'sche** Buchhandlung in Satzungen.

[15133.] Für einen jungen Mann, der am 1. October bei mir seine Lehrzeit beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle.

Zu gleicher Zeit könnte bis dahin ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteter junger Mensch bei mir in die Lehre treten.

Constanz, im Juli 1864.

**Wm. Meck.**

[15134.] Ein junger Mann, seit 11 Jahren im Buchhandel thätig, militärfrei, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht vom 1. October ab eine Stelle. Gefällige Offerten werden durch Herrn Rud. Hartmann in Leipzig unter der Chiffre H. K. erbeten.

[15135.] Ein mit den besten Zeugnissen versehener militärfreier junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Buchhandlung Norddeutschlands bestanden und darauf 1½ Jahr in einem süddeutschen Geschäft als Gehilfe conditionirt, sucht zu seiner weitem Ausbildung eine Volontärstelle, am liebsten in Leipzig. Gef. Offerten werden unter der Chiffre P. T. 100. poste restante Radegast erbeten.

### Belegte Stellen.

[15136.] Denjenigen Herren, welche sich um die von unserem Geschäft ausgeschriebene Stelle meldeten, indem wir für die gef. Offerten verbindlichst danken, zur Nachricht, dass der Posten bereits wieder besetzt ist.

Wien, 24. Juli 1864.

**F. Manz & Co.**

## Vermischte Anzeigen.

### Bücher-Auction.

Zu meiner Anfangs September d. J. stattfindenden Auction wurden Kataloge allgemein versandt. Handlungen, die übergegangen sein sollten oder Mehrbedarf haben, werden ersucht, nachzuverlangen.

Bockenheim.

**J. B. Levy.**

[15138.] Zu der am 20. Septbr. beginnenden Auction des 1. Theils der rühmlichst bekannten

**J. v. Radowig'schen** Autographen-Sammlung empfiehlt sich zur billigen und prompten Besorgung von Aufträgen

**Otto Aug. Schulz** in Leipzig.

[15139.] Um Einsendung  
1 compl. Verlagskatalogs  
ersucht die Herren Verleger freundlichst  
**Pfautsch's** Sort.-Buchh. (E. Schlieper)  
in Wien.

### Zur gef. Beachtung!

[15140.] Da noch fortwährend Sendungen unter meiner früheren Firma:

**Wienbrack'sche** Buchhandlung

eingehen, so erlaube ich mir, nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß diese Firma erloschen ist und daß ich von Anfang d. J. an unter meinem Namen firmire.

Torgau, den 23. Juli 1864.

**Friedr. Jacob.**

[15141.] Nachdem der frühere Verlag von Sommer in Leipzig sowie das Sommer'sche, später **W. Nauck'sche** Sortimentlager durch gerichtliche Versteigerung der **Heinrich Hübnert'schen** Buchhandlung an mich überging, bitte ich, Zettel und Gesuche darauf gefälligst an mich zu richten.

Leipzig, im Juli 1864.

**Adolph Berl.**